

## Innocoll KS 1765

Versionsdatum: 18.07.2018 V 5.2  
Erstellungsdatum: 01.06.2015

1 | 13

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Produktname: Innocoll KS 1765

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen: Klebstoff für industriellen und gewerblichen Einsatz

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Es gibt keine Verwendungen, von denen abgesehen wird.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant: KHS GmbH Juchostr. 20  
44143 Dortmund  
www.khs.com  
Germany

Telefon: +49 (0)231 / 569-10000

Fax: +49 (0)231 / 569-410300

Kontaktperson: Service Products

E-Mail: service.products@khs.com

1.4 Notrufnummer: +49(0)30 19240 (24h-Notruf)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs: Das Produkt ist gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) nicht als gefährlich eingestuft und ist nicht kennzeichnungspflichtig.

2.2 Kennzeichnungselemente: Nicht anwendbar.

Gefahrenhinweise: keine  
Sicherheitshinweise:

Ergänzende Kennzeichnungselemente: Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen. Bei Beachtung der beim Umgang mit Chemieprodukten üblichen Vorsichtsmaßnahmen sowie der Hinweise zur Handhabung (Pkt 7) und zur persönlichen Schutzausrüstung (Pkt 8) sind keine besonderen Gefahren bekannt.

#### 2.3 Sonstige Gefahren

## Innocoll KS 1765

Versionsdatum: 18.07.2018 V 5.2  
Erstellungsdatum: 01.06.2015

2 | 13

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1 Stoffe

Allgemeine Information: Klebstoff auf Basis von Kasein

#### 3.2 Gefährliche Bestandteile

Chemische Bezeichnung	Identifizierung	Konzentration*	Klassifizierung CLP
Di-Natriumtetraborat-Decahydrat	REACH: 215-540-4 CAS: 1303-96-4	< 8,5%	H360FD Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen. H319: Verursacht schwere Augenreizung
Zinkhydroxidcarbonat	REACH: 57-467-0 CAS: 51839-25-9	0,1 < C < 1%	H400 Sehr giftig für Wasserorganismen H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

\* Alle Konzentrationen sind als Gewichtsprozent angegeben, wenn der Inhaltstoff kein Gas ist. Gaskonzentrationen werden in Volumenprozent angegeben.

PBT: Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff.  
vPvB: Sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Substanz.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeines: Auf Selbstschutz achten!

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen: Die betroffene Person an die frische Luft bringen.

## Innocoll KS 1765

Versionsdatum: 18.07.2018 V 5.2  
Erstellungsdatum: 01.06.2015

3 | 13

Augenkontakt:	Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Bei Reizung einen Arzt hinzuziehen.
Hautkontakt:	Kontaminierte Haut mit reichlich Wasser abspülen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen.
Verschlucken:	Den Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Wurde das Gemisch verschluckt und ist die betroffene Person bei Bewusstsein, viel Wasser zu trinken geben. Kein Erbrechen herbeiführen.
<b>4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung</b>	Ärztliche Hilfe hinzuziehen, wenn Symptome auftreten.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

<b>5.1 Löschmittel</b>	
Geeignete Löschmittel:	Kohlendioxid- (CO <sub>2</sub> ), Schaum-, Pulverlöscher, Wasser. Löschmaßnahme auf die Umgebung abstimmen
Ungeeignete Löschmittel:	keine bekannt
<b>5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren</b>	Brand- und Explosionsgase nicht einatmen! Gefährliche Zersetzungsprodukte: Kohlenstoffoxide
<b>5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung</b>	Bereich sofort absperren und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Auf Selbstschutz achten!
<b>Besondere Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung</b>	Es liegen keine Daten vor.

## Innocoll KS 1765

Versionsdatum: 18.07.2018 V 5.2  
Erstellungsdatum: 01.06.2015

4 | 13

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

<b>6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren</b>	Für ausreichende Belüftung sorgen, ungeschützte Personen aus dem Bereich bringen. Persönliche Schutzausrüstung tragen.
<b>6.2 Umweltschutzmaßnahmen</b>	Leck schließen. Nicht unverdünnt in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
<b>6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung</b>	Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.
<b>6.4 Verweis auf andere Abschnitte</b>	Abschnitt 01 Kontaktinformationen im Notfall Abschnitt 07 Handhabung und Lagerung Abschnitt 08 Geeignete persönliche Schutzausrüstung Abschnitt 13 Angaben zur Abfallbehandlung

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:

<b>7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung</b>	Geeignete Schutzausrüstung anlegen (siehe dazu Abschnitt 8). In den Bereichen, in den gearbeitet wird, nicht essen, trinken oder rauchen. Nach dem Gebrauch Hände gründlich waschen. Vor dem Betreten von Bereichen in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung ablegen.
<b>7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten</b>	Den örtlichen Vorschriften entsprechend lagern. Die originalen Behälter an einem kühlen gut belüfteten Ort aufbewahren. Vor direkten Sonnenlicht und Frost schützen.
<b>7.3 Spezifische Endanwendungen</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>Lagerungshinweise:</b>	Es liegen keine Daten vor.

## Innocoll KS 1765

Versionsdatum: 18.07.2018 V 5.2  
Erstellungsdatum: 01.06.2015

5 | 13

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

**8.1 Zu überwachende Parameter** Für keinen der Bestandteile gelten Arbeitsplatzgrenzwerte.

#### Grenzwerte Berufsbedingter Exposition

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition** Es sind keine Expositionsgrenzwerte bekannt.

**8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:** Keine besonderen Lüftungsvorschriften. Am Arbeitsplatz Waschelegenheiten vorsehen.

#### 8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Information: Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN-Normen und nach Absprache mit dem Lieferanten für persönliche Schutzausrüstung gewählt werden. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Mineralölprodukten oder Chemikalien sind in jedem Fall zubeachten.

Augen-/Gesichtsschutz: Schutzbrille (EN 166) empfehlenswert.

Handschutz  
Schutzhandschuhe  
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine rechtsverbindliche Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt abgegeben werden.  
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeit, Permeation und Degradation.  
Handschuhmaterial  
Handschuhe aus PVC oder PE (Vorschlag aus Praxiserfahrungswerten).

Andere: Es liegen keine Daten vor.

Atemschutz: nicht erforderlich

Thermische Gefahren: Nicht bekannt.

## Innocoll KS 1765

Versionsdatum: 18.07.2018 V 5.2  
Erstellungsdatum: 01.06.2015

6 | 13

Hygienemaßnahmen:	Immer gute persönliche Hygiene einhalten, z.B. Waschen nach der Handhabung des Materials und vor dem Essen, Trinken und/oder Rauchen. Arbeitskleidung regelmäßig waschen, um Kontaminationen zu entfernen. Kontaminierte Fußbekleidung, die nicht gesäubert werden kann, entsorgen.
Umweltschutzmaßnahmen:	Es liegen keine Daten vor.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

##### Aussehen

Aggregatzustand:	flüssig
Form:	
Farbe:	gelblich
Geruch:	produktspezifisch
Geruchsschwelle:	nicht verfügbar
pH-Wert:	8,3 ± 0,5
Erstarrungspunkt:	nicht verfügbar
Siedepunkt:	>100°C
Flammpunkt:	>100°C
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Wert für Einstufung nicht relevant.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Das Produkt ist nicht brennbar.
Explosionsgrenze - obere (%)-:	Wert für Einstufung nicht relevant.
Explosionsgrenze - untere (%)-:	Wert für Einstufung nicht relevant.
Dampfdruck:	Wert für Einstufung nicht relevant.
Dampfdichte (Luft=1):	Wert für Einstufung nicht relevant.
Dichte:	1,02 ± 0,03 g/cm <sup>3</sup>
Löslichkeit(en)	
Löslichkeit in Wasser:	Unbegrenzt in Wasser
Löslichkeit (andere):	Wert für Einstufung nicht relevant.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)	
- log Pow:	
Selbstentzündungstemperatur:	>300°C
Zersetzungstemperatur:	Wert für Einstufung nicht relevant.
Viskosität, kinematisch oder NLGI	70.000 ± 20.000 mPas
Explosive Eigenschaften:	keine
Oxidierende Eigenschaften:	keine
9.2 Sonstige Angaben	Es liegen keine Daten vor.

## Innocoll KS 1765

Versionsdatum: 18.07.2018 V 5.2  
Erstellungsdatum: 01.06.2015

7 | 13

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

<b>10.1 Reaktivität</b>	Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.
<b>10.2 Chemische Stabilität</b>	Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.
<b>10.3 Möglichkeit Gefährlicher Reaktionen</b>	Kontakt vermeiden mit konzentrierten Säuren, starke Oxidationsmittel.
<b>10.4 Zu vermeidende Bedingungen</b>	Frost, Lagerung bei Temperaturen >40°C
<b>10.5 Unverträgliche Materialien</b>	Es liegen keine Daten vor.
<b>10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Endotherme Zersetzung unter Bildung von: Ammoniak

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

##### Akute Toxizität

**Verschlucken** Keine spezifischen Daten.

**Produkt:**

Spezifischer Stoffe

Di-Natriumtetraborat-Decahydrat

Zinkhydroxidcarbonat

Es liegen keine Daten vor.

Es liegen keine Daten vor.

**Hautkontakt**

Keine spezifischen Daten.

**Produkt:**

Spezifischer Stoffe

Di-Natriumtetraborat-Decahydrat

Zinkhydroxidcarbonat

Es liegen keine Daten vor.

Es liegen keine Daten vor.

**Einatmen**

Keine spezifischen Daten.

**Produkt:**

Spezifischer Stoffe

Di-Natriumtetraborat-Decahydrat

Zinkhydroxidcarbonat

Es liegen keine Daten vor.

Es liegen keine Daten vor.

**Ätz/Reizwirkung auf die Haut:**

Keine spezifischen Daten.

**Produkt:**

Spezifischer Stoffe

Di-Natriumtetraborat-Decahydrat

Zinkhydroxidcarbonat

Es liegen keine Daten vor.

Es liegen keine Daten vor.

**Schwere Augenschädigung/-Reizung Produkt:**

Keine spezifischen Daten.

**Produkt:**

## Innocoll KS 1765

Versionsdatum: 18.07.2018 V 5.2  
Erstellungsdatum: 01.06.2015

8 | 13

Spezifischer Stoffe Di-Natriumtetraborat-Decahydrat Zinkhydroxidcarbonat	Es liegen keine Daten vor. Es liegen keine Daten vor.
<b>Atemwegs- oder Hautsensibilisierung Produkt:</b> <b>Produkt:</b> Spezifischer Stoffe Di-Natriumtetraborat-Decahydrat Zinkhydroxidcarbonat	Keine spezifischen Daten.  Es liegen keine Daten vor. Es liegen keine Daten vor.
<b>Keimzellmutagenität</b> <b>Produkt:</b> in vitro Spezifischer Stoffe Di-Natriumtetraborat-Decahydrat Zinkhydroxidcarbonat	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt  Es liegen keine Daten vor. Es liegen keine Daten vor.
in vivo Spezifischer Stoffe Di-Natriumtetraborat-Decahydrat Zinkhydroxidcarbonat	Es liegen keine Daten vor. Es liegen keine Daten vor.
<b>Karzinogenität</b> <b>Produkt:</b> Spezifischer Stoffe Di-Natriumtetraborat-Decahydrat Zinkhydroxidcarbonat	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt  Es liegen keine Daten vor. Es liegen keine Daten vor.
<b>Reproduktionstoxizität</b> <b>Produkt:</b> Spezifischer Stoffe Di-Natriumtetraborat-Decahydrat Zinkhydroxidcarbonat	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt  Es liegen keine Daten vor. Es liegen keine Daten vor.
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Einmaliger Exposition</b> <b>Produkt:</b> Spezifischer Stoffe Di-Natriumtetraborat-Decahydrat Zinkhydroxidcarbonat	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt  Es liegen keine Daten vor. Es liegen keine Daten vor.
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Wiederholter Exposition</b> <b>Produkt:</b> Spezifischer Stoffe	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt



## Innocoll KS 1765

Versionsdatum: 18.07.2018 V 5.2  
Erstellungsdatum: 01.06.2015

9 | 13

Di-Natriumtetraborat-Decahydrat	Es liegen keine Daten vor.
Zinkhydroxidcarbonat	Es liegen keine Daten vor.
<b>Aspirationsgefahr</b>	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt
<b>Produkt:</b>	
Spezifischer Stoffe	
Di-Natriumtetraborat-Decahydrat	Es liegen keine Daten vor.
Zinkhydroxidcarbonat	Es liegen keine Daten vor.
<b>Andere schädliche Wirkungen:</b>	
Spezifischer Stoffe	
Di-Natriumtetraborat-Decahydrat	Es liegen keine Daten vor.
Zinkhydroxidcarbonat	Es liegen keine Daten vor.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1 Toxizität

##### Akute Toxizität

**Fisch Produkt:** Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

Spezifischer Stoffe  
Di-Natriumtetraborat-Decahydrat Keine Daten  
Zinkhydroxidcarbonat Keine Daten

**Wirbellose Wassertiere Produkt:** Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

Spezifischer Stoffe  
Di-Natriumtetraborat-Decahydrat Keine Daten  
Zinkhydroxidcarbonat Keine Daten

##### Chronische Toxizität Produkt:

**Fisch Produkt:** Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

Spezifischer Stoffe  
Di-Natriumtetraborat-Decahydrat Es liegen keine Daten vor.  
Zinkhydroxidcarbonat Es liegen keine Daten vor.

**Wirbellose Wassertiere Produkt:** Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

Spezifischer Stoffe  
Di-Natriumtetraborat-Decahydrat Es liegen keine Daten vor.  
Zinkhydroxidcarbonat Es liegen keine Daten vor.

## Innocoll KS 1765

Versionsdatum: 18.07.2018 V 5.2  
Erstellungsdatum: 01.06.2015

10 | 13

### Hemmung des Wasserpflanzenwachstums Produkt:

Spezifischer Stoffe  
Zinkhydroxidcarbonat Es liegen keine Daten vor.  
Di-Natriumtetraborat-Decahydrat Es liegen keine Daten vor.

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

#### Produkt:

Spezifischer Stoffe  
Di-Natriumtetraborat-Decahydrat Es liegen keine Daten vor.  
Zinkhydroxidcarbonat Es liegen keine Daten vor.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

#### Produkt:

Spezifischer Stoffe  
Di-Natriumtetraborat-Decahydrat Es liegen keine Daten vor.  
Zinkhydroxidcarbonat Es liegen keine Daten vor.

**12.4 Mobilität im Boden** Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

#### Produkt:

Spezifischer Stoffe  
Di-Natriumtetraborat-Decahydrat Es liegen keine Daten vor.  
Zinkhydroxidcarbonat Es liegen keine Daten vor.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-  
Beurteilung** Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

Spezifischer Stoffe  
Di-Natriumtetraborat-Decahydrat Es liegen keine Daten vor.  
Zinkhydroxidcarbonat Es liegen keine Daten vor.

**12.6 Andere Schädliche Wirkungen** Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt

Spezifischer Stoffe  
Di-Natriumtetraborat-Decahydrat Es liegen keine Daten vor.  
Zinkhydroxidcarbonat Es liegen keine Daten vor.

**Wassergefährdungs-klasse  
(WGK):** WGK 1: schwach wassergefährdend.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Allgemeine Information: Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Leere Behälter und Auskleidungen

## Innocoll KS 1765

Versionsdatum: 18.07.2018 V 5.2  
Erstellungsdatum: 01.06.2015

11 | 13

Entsorgungsmethoden:	Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden (Abfallrichtlinie 2008/98/EG, sowie nationale und regionale Vorschriften). Restmengen und nicht zum Recyceln geeignete Produkte sollten über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgt werden. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte müssen jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen.
Europäische Abfallcodes	Abfallrichtlinie 2008/98/EG

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### ADR/RID

- 14.1 UN-Nummer:  
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung  
14.3 Transportgefahrenklassen      Kein Gefahrgut  
Klasse:  
Etikett(en):  
Gefahr Nr. (ADR):  
Tunnelbeschränkungscode:  
14.4 Verpackungsgruppe  
14.5 Umweltgefahren  
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahme

#### ADN

- 14.1 UN-Nummer:  
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung  
14.3 Transportgefahrenklassen      Kein Gefahrgut  
Klasse:  
14.4 Verpackungsgruppe  
14.5 Umweltgefahren  
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahme

#### IMDG

- 14.1 UN-Nummer:  
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung  
14.3 Transportgefahrenklassen      Kein Gefahrgut  
Klasse:  
14.4 Verpackungsgruppe  
14.5 Umweltgefahren  
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahme

## Innocoll KS 1765

Versionsdatum: 18.07.2018 V 5.2  
Erstellungsdatum: 01.06.2015

12 | 13

### IATA

14.1 UN-Nummer:  
14.2 Ordnungsgemäße UN-  
Versandbezeichnung  
14.3 Transportgefahrenklassen      Kein Gefahrgut  
Klasse:  
14.4 Verpackungsgruppe  
14.5 Umweltgefahren  
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahme

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Verordnungen      Verordnung 1272/2008/EG (CLP/GHS)  
Nachtrag 790/2009/EG  
Nachtrag 286/2011/EG  
Nachtrag 487/2013/EG  
Nachtrag 944/2013/EG  
Verordnung 1907/2006/EG (REACH)  
FDA CFR 175.105

Verordnung (EG) Nr. 2037/2000  
über Stoffe, die zum Abbau der  
Ozonschicht führen:      keine

VERORDNUNG (EG) Nr. 850/2004  
über persistente organische  
Schadstoffe:      keine

#### Nationale Verordnungen

Wassergefährdungs-kategorie (WGK):      WGK 1: schwach wassergefährdend.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**      Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## Innocoll KS 1765

Versionsdatum: 18.07.2018 V 5.2  
Erstellungsdatum: 01.06.2015

13 | 13

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Informationen zur Überarbeitung:	Änderungen sind seitlich mit einem Doppelstrich markiert.
Wortlaut der H-Sätze in Kapitel 2 und 3:	H360FD Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen. H319: Verursacht schwere Augenreizung  H400 Sehr giftig für Wasserorganismen  H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
Sonstige Angaben:	Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben. Sie ergibt sich aus der Anwendung der sog. Konventionellen Methode nach Verordnung (EU) 1272/2008 (CLP).
Überarbeitet Am:	18.07.2018 Kap.3.2 Gefährliche Stoffe überarbeitet; Kap.6.4 Formatierungsfehler behoben
Haftungsausschluss:	Die vorstehenden Angaben im Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen dem derzeitigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen und dienen nur dazu, das Produkt bei Umgang, Transport und Entsorgung sicherheitstechnisch zu beschreiben. Die Angaben stellen in keiner Weise eine (technische) Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) dar. Eine Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht abgeleitet werden. Änderungen an diesem Dokument sind nicht zulässig. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt nicht auf das gefertigte neue Material übertragen werden. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Empfängers unseres Produktes, bei seinen Tätigkeiten die geltenden Gesetze auf Bundes-, Landes- und lokaler Ebene zu befolgen. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie aktuelle Sicherheitsdatenblätter benötigen. Dieses Datenblatt ist ein Sicherheitsdatenblatt nach §5 GefStoffV. Es wurde elektronisch erstellt und trägt keine Unterschrift.